

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Grubhofer folgte ohne Willen dem Dämon, er spielte ihm den Strick in die Hand, er führte ihn ohne Straucheln durch Nacht und Nebel zur knorrigen Eiche, er half ihm geschickt die Schlinge knoten und jauchzte frohlockend: "Arme Seele, nun bist Du mein!"

Da ertönte der Angstruf des Kindes, die Macht des Dämons zerstob, und die Seele des Vaters war dem Lichte gerettet.

Den harten, rauhen Händen aber ent-

sank das Werkzeug der Verzweiflung, sie tasteten sich durch das Dunkel der Nacht, um das Kind zu suchen, es liebend aus Angst und Noth zu befreien und mit starken Armen vor jeder Gefahr zu schützen.

Das Kind war dem Manne zum "guten Engel" geworden und wich fortan nicht mehr von ihm, sondern half ihm getreulich seinen schönen Traum von einem neuen, besseren Leben in beglückende Wahrheit verwandeln.

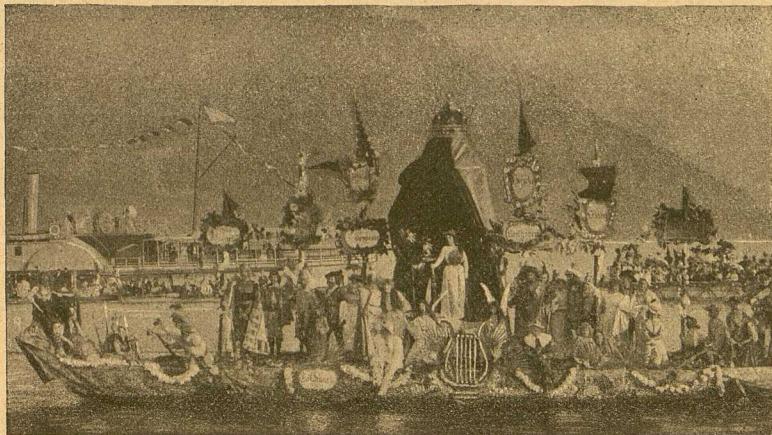


Der Blumencorso in Gmunden

am 25. August 1901

verlief in glanzvollster Weise. Das Wetter war überaus günstig und die Beteiligung eine großartige. In erster Linie ist zu nennen die hohe Protectorin des Festes, die durchlauchtigste Frau Erzherzogin Elisabeth.

Konrad von Bayern, Infant Don Alfonso, und Infantin Donna Maria von Bourbon d'Este, Fürst und Fürstin Schaumburg-Lippe; sämtlich mit Gefolge. Neben diesen hohen Herrschaften bemerkte man unter den Ehren-



Der Blumencorso in Gmunden.

Das Gruppenschiff „Die Kunst“. Momentaufnahme von C. Jagerspacher in Gmunden.

Außerdem waren noch folgende Herrschaften erschienen: Erzherzog Eugen, Prinz Ulrich von Württemberg, Herzog Ernst August und Herzogin Thyra von Cumberland mit den Prinzen und Prinzessinen dieses hohen Hauses, Prinzessin Mary von Hannover, Prinz

Jästen die ganze im Salzkammergute wohnende Aristokratie. Und vis-à-vis am See, Schiff an Schiff, Gondeln, alles besetzt von Hunderten von Zuschauern. Punkt 5 Uhr verkündeten Klänge, aus der Orter Bucht kommend, den Beginn des Corsos. Und nun